

Presseinformation

14. Oktober 2003

Ehemaliger Bahnhof in Brunn am Gebirge wird Kommunikationszentrum

Stadterneuerungsprojekt wird noch heuer abgeschlossen

Die NÖ Landesregierung beschloss kürzlich, aus Mitteln der Stadterneuerung der Marktgemeinde Brunn am Gebirge (Bezirk Mödling) für die Revitalisierung des ehemaligen Bahnhofes und die Schaffung von Jugendklubräumen eine Förderung von 100.000 Euro zu gewähren. Insgesamt belaufen sich die Kosten auf 229.894 Euro.

Die Marktgemeinde Brunn am Gebirge wurde 1999 in die Stadterneuerungsaktion des Landes Niederösterreich aufgenommen und hat gemeinsam mit Arbeitsgruppen ein Konzept erarbeitet, das die Realisierung dieses Projekts vorsieht. Durch eine Wiederbelebung des ehemaligen Bahnhofes soll ein Ort der Kommunikation und der Begegnung für die Brunner Bevölkerung und im Speziellen für die Jugend dieses Ortes geschaffen werden. Die Umbauarbeiten haben bereits begonnen und werden noch vor Weihnachten dieses Jahres abgeschlossen sein. Über den Winter richten die Jugendlichen im Keller Räume ein. Im Erdgeschoss wird ein Kaffeehaus, das auch für die Nahversorgung wichtig ist, den Betrieb aufnehmen. Die Verantwortlichen erhoffen sich von der Revitalisierung des ehemaligen Bahnhofes auch eine weitere Belebung des Ortskerns.